

Liebe Lesende,

Wir möchten die Konferenz **Trans Dialogue über Arbeit, Leben und Widerstand** ankündigen, die am 9. und 10. Juli 2022 online stattfinden wird.

Die Konferenz ist Teil einer breiteren Bewegung, um alternative öffentliche Räume zu schaffen, in denen die Realitäten des von trans Menschen thematisiert und ein neues Verständnis von trans Politik entwickelt werden kann. Die Dialoge drehen sich um die Begriffe Arbeit, Leben und Widerstand, um einen Raum für Begegnungen durch Unterschiede hindurch zu schaffen, globale und intersektionale Komplexitäten zu betonen und singuläre Narrative und homogenisierende Konstruktionen von trans Menschen in Frage zu stellen.

Die Konferenz besteht aus vier regionalen Gesprächen, die jeweils Aktivist:innen aus lokalen trans Organisationen in Buenos Aires, Managua, Singapur, Kuala Lumpur, Berlin und Nairobi zusammenbringen. Die Referent:innen werden politische, kulturelle und wirtschaftliche Aspekte diskutieren, die die trans Communities in der Region betreffen. Die Konferenz findet auf Englisch und Spanisch statt und wird in diesen beiden Sprachen simultan gedolmetscht.

Die Konferenz richtet sich an alle, die mehr über die Themen erfahren möchten, die das Leben und die Politik von trans Menschen prägen. Sie will einen Raum schaffen für cis, trans und andere geschlechterdiverse Menschen, für Menschen, die die Schule verlassen mussten, sowie für diejenigen, die an Universitäten studieren oder arbeiten, für diejenigen, die unter dem Banner von LGBTIQ und Feminismus, gegen Kapitalismus, Rassismus, Klimawandel, für wirtschaftliche und soziale Gerechtigkeit für eine lebenswerte Welt kämpfen.

Die Konferenz ist eine Kooperation zwischen dem [Zentrum für interdisziplinäre Frauen- und Geschlechterforschung](#) (ZIFG) und dem [International Women* Space](#) (IWS).

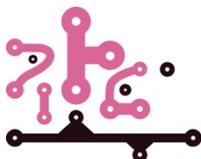
Die Anmeldung ist geöffnet! <https://globaltransdialogues.com/registration/>

Kontakt:

Eric Llaveria Caselles (Koordinator)

globaltransdialogues@gmail.com

www.globaltransdialogues.com



Stiftung für queere Bewegungen